

LARS WANDKE

# ICH SCHAU DIR IN DIE AUGEN, KLEINES!

EIN AUGENOPTIKER  
ERKLÄRT DIE WELT  
DES SEHENS



GOLDMANN

lesen Sie, was Schwangere so alles erwartet und wer die wahre Mutter der Nation ist.

## **18. Anfängerfehler: Sehen in den ersten Lebensjahren**

Sollten Sie mal ein geeignetes Geschenk für ein Neugeborenes suchen, kaufen Sie ihm eine DVD-Box mit schönen Schwarz-Weiß-Filmen. Mit Farben können die Kleinen zu Anfang nämlich eh nicht viel anfangen. Und Hitchcock geht immer.

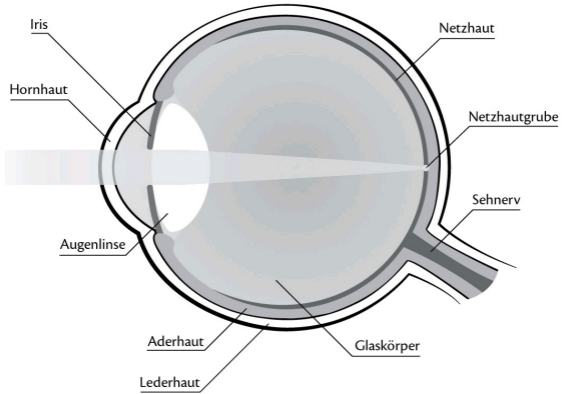
## **19. Die letzten Lebensjahre: Ich bin ein Star, holt mich hier raus**

Über 700000 Mal pro Jahr wird in Deutschland der Graue Star entfernt.

Zudem lassen sich immer mehr Leute operieren, ohne überhaupt daran zu leiden. Was sie umtreibt und was Johann Sebastian Bach damit zu tun hat, ist Gegenstand dieses Kapitels.

## **20. Ausblick**

Der Hirntod ist nicht das Ende des Lebens. Die Augen sind der Beweis. Trotzdem heißt es in diesem Kapitel Abschied nehmen. Wenn auch zunächst nur vom Buch.



# Aufbau des Auges

# 0. Einblick



Eigentlich müsste es Einleitung heißen. Aber Einblick erschien mir irgendwie passender. Erstens wegen des Themas. Zweitens unterliegt eine richtige Einleitung vermutlich gewissen formalen Regeln. Ich will aber nur ein paar persönliche Worte loswerden. Zur Motivation dieses Buches und den Umständen seiner Entstehung, nichts Formales. Deshalb fand ich Einblick besser.

Was erwartet Sie also auf den kommenden Seiten? Wie kam es

überhaupt zur Idee für dieses Buch?

Im Grunde ging alles los mit Selbstüberschätzung. Das Schreiben eines Sachbuches, da will ich ehrlich sein, hatte ich mir erheblich einfacher vorgestellt. Als ginge das schon irgendwie nebenbei. Neben dem Job, der Nahrungsaufnahme, der Pflege des sozialen Miteinanders. Stattdessen wurde dieses Projekt schnell zur alleinigen Hauptsache, und alles andere musste irgendwie nebenbei laufen. Am Ende fehlte nicht mehr viel, und meine Wohnung wäre ein Fall für das Gesundheitsamt geworden. Wenn jemand zu Besuch kam und sich vor Betreten meines Flurs die Schuhe ausziehen